

# AMTLICHER ANZEIGER

TEIL II DES HAMBURGISCHEN GESETZ- UND VERORDNUNGSBLATTES  
Herausgegeben von der Justizbehörde der Freien und Hansestadt Hamburg

Amtl. Anz. Nr. 41

DIENSTAG, DEN 28. MAI

2019

## Inhalt:

	Seite		Seite
Sitzung der Bürgerschaft . . . . .	677	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Dannenkoppel – . . . . .	680
Bekanntgabe des Ergebnisses einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls zur Feststellung, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht . . . . .	677	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Doberaner Weg – . . . . .	680
Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Lichtensteinweg – . . . . .	678	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Pellwormweg – . . . . .	680
Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Steinreye – . . . . .	678	Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Veltheimstraße – . . . . .	681
Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Minsbekweg – . . . . .	678	Teilflächige Entwidmung im Sander Damm und der Bergedorfer Straße im Bezirk Bergedorf . . . . .	681
Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Brodersenstraße – . . . . .	679	Neuwahlen Jugendhilfeausschuss Bergedorf . . . . .	681
Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Kriegkamp – . . . . .	679	Beabsichtigte Veränderung der Benutzbarkeit einer öffentlichen Wegefläche im Bezirk Harburg – Rieckhoffstraße – . . . . .	681
Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen – Meiendorfer Stieg – . . . . .	679	Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2018 der Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH). . . . .	682
Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Birkenkoppel und Lindenkoppel – . . . . .	679	Zweiundwanzigste Änderung der Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts – . . . . .	682
Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Bültenkoppel – . . . . .	680		

## BEKANTMACHUNGEN

### Sitzung der Bürgerschaft

Die nächste Sitzung der Bürgerschaft findet am Mittwoch, dem 5. Juni 2019, um 13.30 Uhr statt.

Hamburg, den 28. Mai 2019

Die Bürgerschaftskanzlei

Amtl. Anz. S. 677

### Bekanntgabe des Ergebnisses einer allgemeinen Vorprüfung des Einzelfalls zur Feststellung, ob eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung besteht

**Firma Lubrizol Deutschland GmbH, Niederlassung Hamburg, Antrag nach § 16 BImSchG, Aktenzeichen 52/19**

Die Firma Lubrizol Deutschland GmbH, Niederlassung Hamburg, hat am 29. März 2019, mit dem Schreiben vom 28. März 2019, bei der Behörde für Umwelt und Energie, Immissionsschutz und Abfallwirtschaft, Abteilung Betrieb-

licher Umweltschutz, eine Genehmigung nach § 16 Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) für die Änderung der Anlage zur Herstellung von Stoffen oder Stoffgruppen durch chemische, biochemische oder biologische Umwandlung in industriellem Umfang, ausgenommen Anlagen zur Erzeugung oder Spaltung von Kernbrennstoffen oder zur Aufarbeitung bestrahlter Kernbrennstoffe, zur Herstellung von sauerstoffhaltigen, schwefelhaltigen, stickstoffhaltigen und phosphorhaltigen Kohlenwasserstoffen sowie von Bioziden durch die Herstellung eines Stoffes, der bis dato schon in dem Betrieb vorhanden ist, aber nicht als Endprodukt ausgeschleust wurde, auf dem Betriebsgrundstück Billbrookdeich 157, 22113 Hamburg beantragt.

Das beantragte Vorhaben stellt nach Nummer 4.2 Spalte 2 Buchstabe A der Anlage 1 zum Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP) ein Vorhaben dar, für das eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 9 (3) in Verbindung mit §§ 7 und 5 UVP vorgesehen ist.

Die allgemeine Vorprüfung des Einzelfalls nach § 9 (3) UVP in Verbindung mit §§ 7 und 5 UVP hat nach überschlüssiger Prüfung unter Berücksichtigung der einschlägigen Kriterien nach Anlage 3 UVP ergeben, dass durch das

beantragte Änderungsvorhaben keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen auf die in § 2 Absatz 1 UVPG genannten Schutzgüter hervorgerufen werden können. Die Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung ist nicht erforderlich.

Wesentliche Gründe für das Nichtbestehen der UVP-Pflicht sind:

Das Betriebsgelände liegt in einem gemäß Bebauungsplan Billbrook 5 ausgewiesenen Industriegebiet.

In den Produktionshallen wird bereits mit unterschiedlichen wassergefährdenden Stoffen umgegangen. Der Umgang und die Lagerung der wassergefährdenden Stoffe erfolgt gemäß den Anforderungen der AwSV nach dem Stand der Technik.

Da die Einsatzstoffe entweder fest sind oder in flüssiger Phase einen niedrigen Dampfdruck aufweisen, ist mit nennenswerten Emissionen nicht zu rechnen. Lediglich beim Befüllen der Reaktoren kann es zur Staubbildung kommen, weswegen dem Stand der Technik entsprechende Grenzwerte gemäß den Vorgaben der TA-Luft bereits festgelegt worden sind.

Bei dem bestimmungsgemäßen Betrieb der Anlage ist keine Erhöhung (im Vergleich zum jetzigen Zustand) von Geruchsemissionen, Lärm und Erschütterungen zu erwarten.

Die Herstellung des Produktes wird drucklos, also offen gegenüber der Hallenatmosphäre, vorgenommen, sodass unter diesem Aspekt keine Explosionsgefahr besteht. Um jedoch mögliche Betriebsstörungen zuverlässig zu verhindern, sind vom Anlagenbetreiber adäquate Sicherheitsvorkehrungen, wie die Überwachung der Produktion durch entsprechend geschultes Personal, technische Vorkehrungen, wie eine direkt zur Feuerwehr durchgeschaltete Brandmeldeanlage, welche die Produktionshallen, die Verwaltung, die Werkstatt und das Lager absichert, so dass die Wahrscheinlichkeit, dass Betriebsstörungen Auswirkungen über das Betriebsgelände hinaus hervorrufen, als gering einzustufen ist.

Zudem muss bei der Herstellung des Produktes aufgrund der Vorgabe einer maximalen Temperatur (Herstellvorschrift) und der bei dieser Temperatur vorhandenen Endothermie geheizt werden. Die Temperatur wird überwacht und bei einer Überschreitung der einzuhaltenden maximalen Temperatur ein Alarm ausgelöst. Es wird dann entsprechend gekühlt. Die Einschaltung der Kühlung erfolgt bei Überschreitung der Temperatur automatisch.

Da das Vorhaben nach Einschätzung der Behörde für Umwelt und Energie keine erheblichen nachteiligen Umweltauswirkungen haben kann, wird von der Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung des Vorhabens abgesehen. Diese Feststellung ist gemäß § 5 Absatz 3 UVPG nicht selbstständig anfechtbar.

Hamburg, den 28. Mai 2019

**Die Behörde für Umwelt und Energie  
– Immissionsschutz und Abfallwirtschaft –**

Amtl. Anz. S. 677

### **Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Lichtensteinweg –**

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Ände-

rungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Wellingsbüttel, Ortsteil 517, belegene Wegefläche Lichtensteinweg (Flurstück 1316 [3838 m<sup>2</sup>]), von Kelterstraße bis Schulteststieg verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die Widmung für den von Hausnummern 26 bis 32 verlaufenden Wohnweg wird auf den allgemeinen Fußgängerverkehr und Anliegerverkehr mit Fahrzeugen bis zu 3,5 t zulässigen Gesamtgewichts beschränkt.

Die Verfügung der Widmung einer Verbreiterungsfläche vom 20. Oktober 1966 wird aufgehoben.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 29. März 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 678

### **Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Steinreye –**

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Volksdorf, Ortsteil 525, belegenen Eckabschrägungen Steinreye (Flurstück 4982 teilweise), bei der Straße Böge liegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

#### **Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 29. März 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 678

### **Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Minsbekweg –**

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Poppenbüttel, Ortsteil 519, belegene Wegefläche Minsbekweg, (Flurstück 3495 teilweise), vor Hausnummern 1 bis 5 verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Widmung ergibt sich aus dem anliegenden Lageplan (gelb markierter Bereich), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Barmbeker Markt 22, Zimmer 1a, 22081 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Fachamtes – Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 17. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 678

### **Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Brodersenstraße –**

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Hinschenfelde, Ortsteil 508, belegenen Eckabschrägungen Brodersenstraße (Flurstück 1918 und 1246 teilweise), bei der Walddörferstraße und der Kedenburgstraße liegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Widmung ergibt sich aus dem anliegenden Lageplan (gelb markierte Bereiche), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegeflächen liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Barmbeker Markt 22, Zimmer 1a, 22081 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 20. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 679

### **Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Kriegkamp –**

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Meiendorf, Ortsteil 526, belegene

Verbreiterungsfläche Kriegkamp (Flurstück 5277 [84 m<sup>2</sup>]), Haus Nummer 2b gegenüberliegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Widmung ergibt sich aus dem anliegenden Lageplan (gelb markierter Bereich), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Barmbeker Markt 22, Zimmer 1a, 22081 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 20. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 679

### **Beabsichtigung einer Widmung von Wegeflächen – Meiendorfer Stieg –**

Es ist beabsichtigt, folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Farmsen, Ortsteil 514, belegene Wegefläche Meiendorfer Stieg (Flurstück 610 [4550 m<sup>2</sup>]), von Saseler Straße bis Berner Heerweg verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Der räumliche Geltungsbereich der Widmung ergibt sich aus dem anliegenden Lageplan (gelb markierter Bereich), der Bestandteil dieser Verfügung ist.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Geschäftszimmer des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek, Barmbeker Markt 22, Zimmer 1a, 22081 Hamburg, zur Einsichtnahme für jedermann öffentlich aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll des Fachamtes Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Wandsbek vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 679

### **Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Birkenkoppel und Lindenkoppel –**

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Pop-

penbüttel, Ortsteil 519, belegenen Wegeflächen, mit sofortiger Wirkung wie folgt gewidmet:

Birkenkoppel (Flurstück 2871 [1321 m<sup>2</sup>]) und Lindenkoppel (Flurstück 2888 [1305 m<sup>2</sup>]):

Jeweils von der Bültenkoppel bis zum Eichenredder verlaufend, dem allgemeinen Verkehr.

Für die befahrbaren Wohnwege, die von den Kehrenenden bis zum Eichenredder verlaufen, wird die Widmung auf den allgemeinen Fußgängerverkehr und den Anliegerverkehr mit Fahrzeugen bis zu 3,5 t zulässigen Gesamtgewichts beschränkt.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 679

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Bültenkoppel –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Alt-Rahlstedt, Ortsteil 526, belegene Wegefläche Bültenkoppel (Flurstück 2911 [7710 m<sup>2</sup>]), von Gretchenkoppel bis Langenhorner Straße-Ost verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die Verfügung der Widmung vom 8. Juli 1985 wird aufgehoben.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 680

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Dannenkoppel –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Wellingsbüttel, Ortsteil 517, belegene Wegefläche Dannenkoppel (Flurstück 950 [7832 m<sup>2</sup>]), von Rolfinckstraße bis Ecker-

kamp verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 680

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Doberaner Weg –

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, werden die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Alt-Rahlstedt, Ortsteil 526, belegenen Verbreiterungsflächen Doberaner Weg (Flurstücke 6560 und 6947 [jeweils neu 7014 teilweise]), von Haus Nummer 16 bis Oldenfelder Straße verlaufend, sowie bei Heestweg Haus Nummer 12 liegend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 680

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Pellwormweg –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Alt-Rahlstedt, Ortsteil 526, belegene Wegefläche Pellwormweg (Flurstück 3488 teilweise), von Haus Nummer 18 bis Brockdorffstraße verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplan kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek,

Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 680

### Widmung von Wegeflächen im Bezirk Wandsbek – Veltheimstraße –

Nach § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die im Bezirk Wandsbek, Gemarkung Alt-Rahlstedt, Ortsteil 526, belegene Wegefläche Veltheimstraße (Flurstück 1518 [4860 m<sup>2</sup>]), von Rahlstedter Straße bis Poggfriedweg verlaufend, mit sofortiger Wirkung dem allgemeinen Verkehr gewidmet.

Die urschriftliche Verfügung mit Lageplänen kann beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Barmbeker Markt 22, 22081 Hamburg, eingesehen werden.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Bezirksamt Hamburg-Wandsbek, Fachamt Management des öffentlichen Raumes, Postfach 70 21 41, 22021 Hamburg, Widerspruch eingelegt werden.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Wandsbek**

Amtl. Anz. S. 681

### Teilflächige Entwidmung im Sander Damm und der Bergedorfer Straße im Bezirk Bergedorf

Nach § 8 in Verbindung mit § 7 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, werden die im anliegenden Lageplan, rot gekennzeichneten Flurstücke 5857-2 (etwa 525 m<sup>2</sup>, belegen am Sander Damm), 7141-2 (etwa 40 m<sup>2</sup>, belegen an der Bergedorfer Str.) der Gemarkung Bergedorf sowie das Flurstück 1890-2 (etwa 175 m<sup>2</sup>, belegen an der Bergedorfer Straße) der Gemarkung Lohbrügge, mit sofortiger Wirkung entwidmet.

Hamburg, den 16. Mai 2019

**Das Bezirksamt Bergedorf**

Amtl. Anz. S. 681

### Neuwahlen Jugendhilfeausschuss Bergedorf

Am 26. Mai 2019 werden Europäisches Parlament und Bezirksversammlung neu gewählt. Mit dem Ende der Legislaturperiode der Bezirksversammlung Bergedorf endet auch die Amtsdauer des Bergedorfer Jugendhilfeausschusses.

Nach § 3 (1) des Kinder- und Jugendhilfegesetzes in Verbindung mit § 71 (1) AG SGB VIII gehören dem Jugendhilfeausschuss zu drei Fünfteln Mitglieder der Bezirksversammlung oder von ihr gewählte, im Bezirk wohnende und in der Jugendhilfe erfahrene Männer und Frauen an und zu zwei Fünfteln Frauen und Männer, die auf Vorschlag der in

Bergedorf tätigen anerkannten Träger der freien Jugendhilfe gewählt werden.

Dabei sind **Jugendverbände, Wohlfahrtsverbände und Vereine/Initiativen** entsprechend der Bedeutung ihrer Arbeit für die Jugendhilfe im Bezirk angemessen zu berücksichtigen.

Vorschlagsberechtigt sind alle im Bezirk wirkenden Träger der freien Jugendhilfe, sowie Selbsthilfegruppen, örtliche Initiativen und Organisationen, die keine klassischen Träger sind.

Wenn Sie von Ihrem Vorschlagsrecht Gebrauch machen wollen, muss Ihre Mitteilung **spätestens am 11. Juni 2019** beim Bezirksamt Bergedorf, Interner Service IS 1, Wentorfer Straße 38, 21029 Hamburg, eingegangen sein.

Sollten Sie mehr als einen Vertreter vorschlagen, sind Frauen zur Hälfte zu berücksichtigen.

Die Vorschläge müssen Namen, Vornamen, Geburtsdatum, Berufsbezeichnung, Rufnummer sowie die Vereins- oder Verbandstätigkeit enthalten. Beachten Sie bitte, dass die von Ihnen Vorgeschlagenen entweder im Bezirk wohnen oder in der Jugendhilfe des Bezirks tätig sein müssen. Weiterhin wird um Mitteilung gebeten, für welche Kategorie (Jugendverbände, Wohlfahrtsverbände und Vereine/Initiativen) die Person von Ihrer Einrichtung vorgeschlagen wird.

Hamburg, den 21. Mai 2019

**Das Bezirksamt Bergedorf**

Amtl. Anz. S. 681

### Beabsichtigte Veränderung der Benutzbarkeit einer öffentlichen Wegefläche im Bezirk Harburg – Rieckhoffstraße –

Es ist beabsichtigt folgende Verfügung zu erlassen:

Nach § 8 in Verbindung mit § 6 des Hamburgischen Wegegesetzes in der Fassung vom 22. Januar 1974 (HmbGVBl. S. 41, 83) mit Änderungen, wird die bestehende Widmung für die im Bezirk Harburg, Gemarkung Harburg, Ortsteil 702, belegene öffentliche Wegefläche des Weges Rieckhoffstraße, auf dem Flurstück 2869 teilweise, mit sofortiger Wirkung um den allgemeinen Lieferverkehr erweitert. Die zeitliche und Gewichtsbeschränkung für den Lieferverkehr wird mit sofortiger Wirkung aufgehoben.

Es handelt sich um den sogenannten Rieckhoffplatz. Es ist eine Teilfläche des Weges Rieckhoffstraße südöstlich der Einmündung Ebelingstraße.

Der Plan über den Verlauf der oben genannten Wegefläche liegt für die Dauer eines Monats während der Dienststunden im Fachamt – Management des öffentlichen Raumes des Bezirksamtes Harburg, Harburger Rathausplatz 4, 21073 Hamburg, Zimmer 216, zur Einsicht für jedermann aus. Während dieser Zeit können alle, deren Interessen durch die beabsichtigte Maßnahme berührt werden, Einwendungen schriftlich oder zu Protokoll bei oben genannter Dienststelle vorbringen.

Nach Fristablauf erhobene Einwendungen werden nicht mehr berücksichtigt.

Hamburg, den 20. Mai 2019

**Das Bezirksamt Harburg**

Amtl. Anz. S. 681

## Jahresabrechnung für das Haushaltsjahr 2018 der Medienanstalt Hamburg / Schleswig-Holstein (MA HSH)

### Bekanntmachung nach § 22 Absatz 4 Hauptsatzung der MA HSH (HS)

Nach § 22 Absatz 4 Hauptsatzung der MA HSH (HS) wird bekannt gemacht, dass die Jahresabrechnung der MA HSH für das Haushaltsjahr 2018 nebst Prüfungsvermerk unter [www.ma-hsh.de](http://www.ma-hsh.de) bekannt gemacht wurde.

Norderstedt, den 17. Mai 2019

Medienanstalt Hamburg/Schleswig-Holstein (MA HSH)  
– Der Direktor – Amtl. Anz. S. 682

## Zweiundzwanzigste Änderung der Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Das Kuratorium hat am 14. Dezember 2018 gemäß § 8 Absatz 5 UKEG, gemäß § 16 Absatz 2 UKEG und gemäß

§ 6, § 7 Absatz 2 UKE-Satzung beschlossen, die Satzung des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts – vom 25. Juni 2002 (HmbGVBl. S. 115), zuletzt geändert am 5. März (Amtl. Anz. Nr. 18 S. 209), wie folgt zu ändern:

Die Anlage zur Satzung des UKE gemäß § 6 erhält folgende Änderung:

### Organisationsplan des Universitätsklinikums Hamburg-Eppendorf

– Stand 1. Januar 2019 –

### Umbenennung der „Universitäres Herzzentrum GmbH“ in „Universitäres Herz- und Gefäßzentrum Hamburg GmbH“

Sämtlich nicht genannten Organisationseinheiten bleiben unverändert.

Hamburg, den 23. Mai 2019

### Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE) – Körperschaft des öffentlichen Rechts –

Amtl. Anz. S. 682

## ANZEIGENTEIL Behördliche Mitteilungen

### Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

#### Gebotsverfahren zur Anmietung von Büroräumen auf dem Gelände des Landesbetriebs Verkehr (Hamburg-Harburg) zum Verkauf von

#### Kfz-Kennzeichenschildern für die Dauer von 5 Jahren

- 1) Bezeichnung und die Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle, der den Zuschlag erteilenden Stelle sowie der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind

Behörde für Inneres und Sport – Polizei –  
Mexikoring 33, 22297 Hamburg, Deutschland

- 2) Verfahrensart

Öffentliche Ausschreibung [UVgO]

- 3) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind

Die Einreichung der Angebote/Teilnahmeanträge darf nur elektronisch erfolgen.

- 4) Entfällt

- 5) Art und Umfang der Leistung sowie den Ort der Leistungserbringung

Neuvermietung zweier Büroräume auf dem Gelände des Landesbetriebes Verkehr (Zulassungsstelle), Großmoordamm 61, 21079 Hamburg für die Herstellung und den Verkauf von Kfz-Kennzeichenschildern sowie ggf. Zusatzgeschäfte.

Bitte beachten Sie: Wir haben diese Ausschreibung als „Öffentliche Ausschreibung“ veröffentlicht, es handelt sich hierbei jedoch um ein Gebotsverfahren, für das weder der Vierte Teil des GWB noch die Vorschriften der UVgO anwendbar sind. Um trotzdem die vergaberechtlichen Grundsätze „Transparenz“ und „fairer Wettbewerb“ gewährleisten zu können, erfolgt das

Gebotsverfahren in Anlehnung an eine „Öffentliche Ausschreibung“. Aufgrund dessen sind – technisch bedingt – Felder wie „Vergabart“ und „Zuschlagskriterium“ formal nicht korrekt gefüllt. Im Fall eines „Widerspruchs“ findet die Darstellung in der „Bieterinformation“ Anwendung.“

Ort der Leistungserbringung: 21079 Hamburg

- 6) Entfällt
- 7) Gegebenenfalls die Zulassung von Nebenangeboten  
Nebenangebote sind nicht zugelassen.
- 8) Entfällt
- 9) Elektronische Adresse, unter der die Vergabeunterlagen abgerufen werden können oder die Bezeichnung und die Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können  
<https://fbhh-evergabe.web.hamburg.de/evergabe.Bieter/DownloadTenderFiles.ashx?subProjectId=tb0qLPLwk4%253d>
- 10) Teilnahme- oder Angebots- und Bindefrist  
Teilnahme- oder Angebotsfrist: 19. Juni 2019, 12.00 Uhr, Bindefrist: 30. August 2019.
- 11) Entfällt
- 12) Entfällt
- 13) Entfällt
- 14) Angabe der Zuschlagskriterien, sofern diese nicht in den Vergabeunterlagen genannt werden.  
Niedrigster Preis.

Hamburg, den 16. Mai 2019

Die Behörde für Inneres und Sport  
– Polizei –

**Offenes Verfahren**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 042-19 CR**  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Ersatz- und Zubau,  
 Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg  
 Bauauftrag: Gerüstbau  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 57.000,- Euro  
 Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 ca. Januar 2020 bis September 2020  
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 13. Juni 2019 um 10.00 Uhr  
 Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
 Angebotsabgabe zugelassen.  
 Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43  
 Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-  
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>  
 Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-  
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum  
 Download kostenfrei hinterlegt.  
 Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach  
 Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein  
 elektronisch abgeben.  
 Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
 die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
 direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
 stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.  
 Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post  
 oder E-Mail.  
 Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“  
 während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
 page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>  
 Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
 ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
 sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
 die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
 „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

444

**Offenes Verfahren**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 043-19 CR**  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Ersatz- und Zubau,  
 Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg  
 Bauauftrag: Dachabdichtung und Klempner  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 125.000,- Euro  
 Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 ca. April 2020 bis September 2020

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 13. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
 Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-  
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-  
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum  
 Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach  
 Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein  
 elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
 die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
 direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
 stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post  
 oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“  
 während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
 page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
 ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
 sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
 die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
 „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

445

**Offenes Verfahren**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB OV 052-19 CR**  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Ersatz- und Zubau,  
 Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg  
 Bauauftrag: Heizung  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 145.000,- Euro  
 Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 ca. Juni 2020 bis Dezember 2020  
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 12. Juni 2019 um 10.00 Uhr  
 Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
 Angebotsabgabe zugelassen.  
 Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43  
 Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-  
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

446

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 053-19 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Ersatz- und Zubau,

Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg

Bauftrag: Starkstrom

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 165.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. März 2020 bis Dezember 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

12. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische

Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

447

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 056-19 AS**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Neubau der Stadtteilschule Mitte Altona,

Recha-Ellern-Weg 1 in 22765 Hamburg

Bauftrag: Rohbau

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 8.090.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung (ca. Ende Juli 2019), Fertigstellung ca. August 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

11. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische

Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 10. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

448



**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 138-19 IE**  
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Neubau Klassengebäude mit Sporthalle und Mensa,  
 Bundesstraße 94 in 20144 Hamburg  
 Bauauftrag: Starkstrom  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 206.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 ca. 4. Quartal 2019 bis 1. Quartal 2021  
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 12. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 13. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

449

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 139-19 IE**  
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Neubau Klassengebäude mit Sporthalle und Mensa,  
 Bundesstraße 94 in 20144 Hamburg  
 Bauauftrag: Schwachstrom  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 135.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 ca. 4. Quartal 2019 bis 1. Quartal 2021

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 12. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 13. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

450

**Offenes Verfahren**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VgV OV 009-19 DK**  
 Verfahrensart: Offenes Verfahren  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Heckenschnitt an den Standorten der allgemeinbildenden und beruflichen Schulen Hamburgs und an den Unterbringungsstätten des LEB – Rahmenvereinbarung in 26 Losen  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt:  
 1.970.000,- Euro über vier Jahre und alle Lose

Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 Ab Beauftragung bis 31. August 2021  
 mit der zweimaligen Option auf Verlängerung um jeweils ein Jahr – Laufzeit maximal bis 31. August 2023

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 13. Juni 2019 um 12.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter:

<http://www.hamburg.de/lieferungen-und-leistungen/>  
 Hinter „LINK Bieterportal“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Ein Versand der „Fragen & Antworten“ per E-Mail erfolgt nur dann automatisch aus der elektronischen Vergabe, sofern Sie als Bieter im Bieterportal registriert sind und als solcher angemeldet auf die Ausschreibung zugegriffen haben.

Hamburg, den 13. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

451

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 044-19 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Ersatz- und Zubau,

Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg

Bauftrag: Estrich

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 86.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. Juni 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

18. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 15. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

452

#### Offenes Verfahren

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB OV 046-19 CR**

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Ersatz- und Zubau,

Richard-Linde-Weg 49 in 21033 Hamburg

Bauftrag: Fassade und Wärmedämmverbundsystem (WDVS)

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 148.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. Juni 2020 bis Juli 2020

Schlussstermin für die Einreichung der Angebote:

18. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Telefax: 040/4 27 31 - 01 43

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bieterern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 15. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

453

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 149-19 LG**  
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Sanierung Klassengebäude,  
 Molkenbührstraße 2 in 20252 Hamburg  
 Bauauftrag: Trockenbau  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 45.000,- Euro  
 Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung,  
 Fertigstellung ca. Dezember 2019  
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 5. Juni 2019 um 10.00 Uhr  
 Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
 Angebotsabgabe zugelassen.  
 Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/42731-0143  
 Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-  
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>  
 Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-  
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum  
 Download kostenfrei hinterlegt.  
 Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach  
 Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein  
 elektronisch abgeben.  
 Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
 die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
 direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
 stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.  
 Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post  
 oder E-Mail.  
 Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“  
 während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
 page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>  
 Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
 ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
 sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
 die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
 „Dokumente“.

Hamburg, den 15. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

454

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 150-19 LG**  
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Sanierung Klassengebäude,  
 Molkenbührstraße 2 in 20252 Hamburg  
 Bauauftrag: Maler  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 55.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung,  
 Fertigstellung ca. Dezember 2019  
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 5. Juni 2019 um 10.00 Uhr  
 Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
 Angebotsabgabe zugelassen.  
 Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungs-  
 plattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>  
 Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Verga-  
 beunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum  
 Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach  
 Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein  
 elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie  
 die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht  
 direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unter-  
 stützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post  
 oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“  
 während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Home-  
 page des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter:  
<http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteilig-  
 ten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieteras-  
 sistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden  
 die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte  
 „Dokumente“.

Hamburg, den 16. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

455

**Öffentliche Ausschreibung**

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg  
 Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 162-19 LG**  
 Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung  
 Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:  
 Sanierung Klassengebäude,  
 Molkenbührstraße 2 in 20252 Hamburg  
 Bauauftrag: Wärmedämmverbundsystem (WDVS)  
 Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 100.000,- Euro  
 Ausführungsfrist voraussichtlich:  
 Beginn schnellstmöglich nach Beauftragung,  
 Fertigstellung ca. Dezember 2019  
 Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:  
 5. Juni 2019 um 10.00 Uhr  
 Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische  
 Angebotsabgabe zugelassen.  
 Kontaktstelle:  
 SBH | Schulbau Hamburg  
 Einkauf/Vergabe  
 vergabestellesbh@sbh.hamburg.de  
 Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 16. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

456

### Öffentliche Ausschreibung

Auftraggeber: SBH | Schulbau Hamburg

Vergabenummer: **SBH VOB ÖA 165-19 AS**

Verfahrensart: Öffentliche Ausschreibung

Bezeichnung des Öffentlichen Auftrags:

Neubau Klassengebäude mit Sporthalle und Mensa,  
Bundesstraße 94 in 20144 Hamburg

Bauftrag: Förderanlagen

Geschätzter Auftragswert ohne MwSt: 73.000,- Euro

Ausführungsfrist voraussichtlich:

ca. 4. Quartal 2019 bis 1. Quartal 2021

Schlusstermin für die Einreichung der Angebote:

12. Juni 2019 um 10.00 Uhr

Hinweis: Es ist ausschließlich die elektronische Angebotsabgabe zugelassen.

Kontaktstelle:

SBH | Schulbau Hamburg

Einkauf/Vergabe

[vergabestellesbh@sbh.hamburg.de](mailto:vergabestellesbh@sbh.hamburg.de)

Telefax: 040/42731-0143

Antworten finden Sie auf der Zentralen Veröffentlichungsplattform unter: <http://www.hamburg.de/bauleistungen/>

Hinter dem Wort „Link“ sind im Bieterportal die Vergabeunterlagen für die hier ausgeschriebene Leistung zum Download kostenfrei hinterlegt.

Dort gelangen Sie auch in die elektronische Vergabe. Nach Anmeldung im Bieterportal können Sie Ihr Angebot rein elektronisch abgeben.

Sofern Sie sich nicht im Bieterportal anmelden, erhalten Sie die „Fragen & Antworten“ im laufenden Verfahren nicht direkt per E-Mail und können Ihr Angebot nicht unterstützt durch den Bieterassistenten elektronisch einreichen.

Es erfolgt kein Versand der Vergabeunterlagen per Post oder E-Mail.

Die Bekanntmachung sowie die „Fragen & Antworten“ während des Verfahrens finden Sie zudem auf der Homepage des Landesbetriebes SBH | Schulbau Hamburg unter: <http://www.schulbau.hamburg/ausschreibungen/>.

Das Eröffnungsprotokoll steht allen am Verfahren beteiligten Bietern nach Öffnung der Angebote über den Bieterassistenten zum eigenen Download zur Verfügung. Sie finden die Datei im Register „Meine Angebote“ in der Spalte „Dokumente“.

Hamburg, den 15. Mai 2019

**Die Finanzbehörde**

457